

## **Artist statement**

**Martin Bartels** (Berlin, D)

Verlassene Orte – lost places, haben für mich eine besondere Magie. Man spürt die Gegenwart des Vergangenen – dessen, das nicht mehr ist. Die Überbleibsel, die Relikte sind stumme Zeugen, Artefakte einer überkommenen Zeit. Diese Orte strahlen für mich eine Leere aus, ohne wirklich leer zu sein. Was fehlt sind die Menschen, die Nutzung, der Sinn.

Von diesem Gefühl motiviert, finden immer wieder Fragmente verlassener Kulturlandschaften und Industriebrachen ihren Weg in meine collagiert-malerischen Bildgefüge und thematisieren auf lyrische Weise das Verhältnis zwischen Mensch und Maschine, zwischen Individuum und Apparat. Ausgangspunkt bilden oft gefundene Materialien, die in einen Dialog treten und die Bildthematik anstoßen. Durch meine experimentelle Arbeitsweise verändern sich die Arbeiten oft mehrfach grundlegend. Leere ist für mich daher kein Zustand sondern Kontrast.

